

Bey einem Hochzeit-Geschenke

von Christiana Mariana von Ziegler

Notizen / Anmerkungen

- 1 Schertz-Gedichte
- 2 Bey einem Hochzeit-Geschenke

- 3 Ich glaube, daß der Crantz sich schon zum
Falle neigt,
- 4 Und da sie, liebste Braut, nun aus dem
Bette steigt,
- 5 So wird sie doch der Klang der Klapper
nicht erschrecken,
- 6 Wormit ich sie von Schlaff gesucht
aufzuwecken.
- 7 Dergleichen Haußrath wird ihr billig
überbracht,
- 8 Wann künfftig im August ein kleiner Engel
lacht,
- 9 Und der Herr Bräutigam hört auch nun auf
zu klagen,
- 10 Das Hertze klopfte sonst, und tausend
andre Plagen
- 11 Beschwerten seinen Leib, wie saß er nicht
betrübt;
- 12 Nun aber, da er das erhält, was ihm geliebt,
- 13 So weiß er gar nichts mehr von Kranckheit,
Pein und Schmerzen,
- 14 Man sieht ihn mit der Braut gesund und
freudig schertzen.
- 15 Die nun vor seinen Leib der beste Medicus,
- 16 Wie weißlich hat er nicht gewehlet, heissen
muß.
- 17 Und wann sie täglich gleich vors Bette
kommt gegangen,
- 18 Deswegen doch von ihm kein Jahr-Geld
wird verlangen
- 19 Der Himmel, welcher euch das Band der
Ehe weyht,
- 20 Gönn euch bey Bett und Tisch nichts als
Vergnüglichkeit!

- 21 So wird, wenn jährlich was soll in der
Wiegen liegen,
- 22 Die Kinder-Mutter einst von euch viel
Sportuln kriegen.

Das Gedicht „[Bey einem Hochzeit-Geschenke](#)“ von [Christiana Mariana von Ziegler](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Christiana Mariana von Ziegler	Titel	„Bey einem Hochzeit-Geschenke“
Verse	22	Wörter	180
Strophen	2		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
